

PRESSEINFORMATION

KÖNIG METALL baut kommunales Fahrzeug und stattet es mit patentiertem Batteriegehäuse für mehr Effizienz und Reichweite aus

Stadt Gaggenau erhält elektrisches Kommunalfahrzeug als Geschenk von KÖNIG METALL

Gaggenau/Ittersbach, 28. Mai 2019. Die Stadt Gaggenau ist ab sofort mit einem weiteren Elektro-Fahrzeug unterwegs: Zu verdanken hat sie das neue E-Fahrzeug für die Technischen Betriebe der KÖNIG METALL GROUP. Um dessen Effizienz weiter zu steigern, wurden die Antriebsbatterien von GVI[®], der in Ittersbach ansässigen Division der KÖNIG METALL GROUP, zusätzlich in das patentierte, multifunktionale Batteriegehäuse B:HOUSE[®] integriert.

„Klimaschutz ist auch für die Stadtverwaltung ein ganz großes Thema“, freut sich Oberbürgermeister Christof Florus, dass der städtische Fuhrpark aus immer mehr elektrisch betriebenen Fahrzeugen besteht. „Wir wollen auch Vorbild sein und hoffen, dass noch mehr Menschen auf umweltfreundlichere Technologien umsteigen.“ Gaggenaus Bürgermeister Michael Pfeiffer erläutert: „E-Autos tragen insgesamt zu einer Verbesserung des städtischen Klimas bei.“ Pfeiffer verweist in diesem Zusammenhang auf die verschiedenen Maßnahmen und Aktivitäten der Stadt Gaggenau zum Umwelt- und Klimaschutz. Mit dem Geschenk der KÖNIG METALL GROUP besitzen die Technischen Betriebe nunmehr zwei elektrisch betriebene Fahrzeuge für den Innenstadteinsatz.

Batteriegehäuse führt zu mehr Reichweite und besserer Nutzbarkeit

GVI[®], der E-Mobilitätsspezialist der KÖNIG METALL GROUP, setzt mithilfe einer patentierten Technologie maßgeschneiderte, leichtbaufähige Gehäuse für Lithium-Ionen-Akkus um, die in Elektro-Fahrzeugen zum Einsatz kommen. Damit arbeiten die Batterien in ihrem sogenannten Wohlfühlbereich, was sich positiv auf die Reichweite der Fahrzeuge auswirkt. So sind sie unabhängig von äußeren Temperatureinflüssen über eine längere Dauer und ohne zusätzliche Ladepausen in der Lage, ihre Dienste zu verrichten. Auch die Sicherheit für Mensch und Umwelt erhöht sich durch das stabile und dichte Edelstahlgehäuse.

Passgenaue Ausstattung für den Baubetriebshof

Die Anforderungen an das neue kommunale E-Fahrzeug für die Technischen Betriebe der Stadtverwaltung Gaggenau wurden vorab genau besprochen. Dazu zählten unter anderem ein spezieller Aufsatz für Müll und diverse Ausstattungskomponenten. Das Fahrzeug, das ehemals von einem konventionellen Verbrennungsmotor angetrieben wurde, wurde dann gemeinsam mit dem Partnerunternehmen, der Knebel Nutzfahrzeuge GmbH aus Straubenhardt, komplett auf elektrischen Antrieb umgerüstet und mit dem Batteriegehäuse von GVI[®] versehen.

Andreas Heck, Leiter der Technischen Betriebe, ist von dem Ergebnis der Zusammenarbeit begeistert: „Wir haben ein topmodernes Fahrzeug bekommen, mit dem wir auch in engen Innenstadtbereichen Müll einsammeln können, ohne dabei die Umwelt und die Anwohner zu belasten.“

Über GVI® – Gestützte Vakuum-Isolierungen:

GVI® ist in Kooperation von TEB – Technologie, Entwicklung & Beratung sowie KÖNIG METALL GmbH & Co. KG entstanden. Die Division hat ihren Sitz in Ittersbach nahe Karlsbad, wo neben Büroräumen auch zwei Produktionshallen inklusive Maschinenpark auf 1.100 m² Platz finden.

Die patentierte GVI®-Technologie ist die Thermoskanne der Industrie: Dem in einem doppelwandigen Edelstahlgehäuse befindlichen Vakuum werden mikroporöse, druckbelastbare Füllstoffe beigefügt. Wird dem mechanisch hoch belastbaren System ein gut wärmeleitfähiges Gas hinzugefügt oder entnommen, beeinflusst dies die Isolierwirkung. Ob Elektromobilität, Logistik, Medizin oder Bauwesen: Wo die Temperatur im Kern konstant aufrechterhalten werden muss, kann die GVI®-Technologie helfen.

Weitere Informationen: www.gvi-systems.com

Pressekontakt

saalto Agentur und Redaktion GmbH

Konstanze Kulus

Bienleinstorstraße 12

76227 Karlsruhe

Tel.: +49 (0)721/160 88-78

E-Mail: konstanze@saalto.de

www.saalto.de